

## Elongó

Elongó bedeutet auf Lingala, einer zentralafrikanischen Sprache, soviel wie „gemeinsam, zusammen“ und das Gemeinsame steht hier im Zentrum.

Ehrenamtliche „Buddies“ treffen über einen vereinbarten Zeitraum regelmäßig Flüchtlinge. Sie unterstützen diese sich in Österreich zu orientieren und ein neues Leben aufzubauen, die neue Sprache zu üben, Kontakte zu knüpfen und sich „zu Hause“ zu fühlen. Die Buddies selbst können dabei ihren eigenen Horizont erweitern, neue Kulturen und interessante Menschen kennenlernen.

Die Buddybeziehung wird sozialarbeiterisch begleitet und unterstützt.



## Kontakt

Integrations- und Bildungszentrum St. Pölten  
Maximilianstraße 71, 3100 St. Pölten  
Tel. +43 (0) 2742 / 71 473  
ibz-stpoelten@diakonie.at  
www.diakonie.at/fluechtlingsdienst

### Einrichtungsleitung:

Dipl.Sozialpäd.in (FH) Silvia Ursula Ertl

### Fachliche Leitung Kurse:

Mag.<sup>a</sup> Stefanie Bierbaumer

### Fachliche Leitung Beratung:

Alexandra Winkler BA

### Spenden:

Erste Bank

IBAN: AT97 2011 1287 2204 56 78

BIC: GIBAATWWXXX

Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH

Kennwort: IBZ St.Pölten

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! (Reg. Nr. SO 1108)



Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Inneres (BM.I), dem Europäischen Flüchtlingsfonds, dem Land Niederösterreich und dem Arbeitsmarktservice Niederösterreich (AMS NÖ).



BM.I

REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



IMPRESSUM: Für den Inhalt verantwortlich: Silvia Ursula Ertl, Andreas Gampert  
Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH, Steingasse 3/12, A-1170 Wien  
Fotos: Diakonie Flüchtlingsdienst, Regina Hügli  
Stand Jänner 2015

## IBZ St. Pölten



## Integrations- und Bildungszentrum St. Pölten

**Diakonie**  **Flüchtlingsdienst**

## Was ist das IBZ St. Pölten ?

### Zusammen die Grundsteine für ein selbstständiges Leben legen...

Das IBZ St.Pölten leistet bedarfsorientierte Starthilfe zur Integration von Flüchtlingen direkt ab Zuerkennung von Asyl oder subsidiärem Schutz.

In individuellen, an die jeweiligen Bedürfnisse angepassten Beratungs- und Kursprogrammen, ergänzt durch Wohnversorgung bei Obdachlosigkeit, werden notwendiges Wissen und Werkzeuge vermittelt und damit die Grundlagen für soziale, wirtschaftliche, kulturelle und gesellschaftliche Gleichberechtigung gemeinsam erarbeitet.

Da Integration ein gesamtgesellschaftlicher Prozess ist, wird ein weiterer Schwerpunkt auf die Zusammenarbeit mit der Mehrheitsgesellschaft gelegt. Diese erfolgt

- im Ehrenamtlichenprojekt Elongó
- in Schulungen und Workshops zum Thema Asyl und Integration
- in interkulturellen Frauencafés
- in der Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit mit MultiplikatorInnen



### Zielgruppen

Das IBZ St. Pölten richtet sich an **anerkannte Flüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte**, die in Niederösterreich niedergelassen sind sowie an die **Mehrheitsgesellschaft** in Niederösterreich.

## Beratungsangebote

### Orientierung und Wissen als Grundsteine für Integration...

#### Integrationsberatung

- Familienberatung
- Information über gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Rechte und Pflichten in Österreich
- Psychosoziale Beratung und Gesundheit
- Beratung zu rechtlichen Fragestellungen
- Sicherung der finanziellen und versicherungsrechtlichen Ansprüche
- Wohn-Beratung: Beratung bei Wohnungs- und Mietrechtsfragen
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und Wohnungssicherung
- u.v.m.

#### Arbeitsmarktberatung

- Qualifizierungsberatung und Berufsorientierung
- Bewerbungstraining, Erstellen von Lebensläufen und Bewerbungsschreiben
- Vermittlung in den Arbeitsmarkt (Outplacement)

#### Integrationsstartwohnungen

- Unterbringung in Integrationsstartwohnungen mit intensiver sozialarbeiterischer Begleitung
- Gemeinwesenorientierte soziale Arbeit mit Personen im regionalen Umfeld der KlientInnen
- Mediation bei Konflikten mit Hausparteien

#### Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 - 12.00, 13.00 - 15.30  
Dienstag: 13.00 - 15.30  
Donnerstag: 09.00 - 13.00  
und nach terminlicher Vereinbarung

## Kursangebote

### Sprache als Grundstein für Gleichberechtigung und gesellschaftliche Teilhabe...

In den Kursen werden gemeinsam mit den TeilnehmerInnen wichtige sprachliche Bausteine zur Herstellung von Chancengleichheit bzw. gleichberechtigtem Zugang in verschiedenen Bereichen des täglichen Lebens erarbeitet.



- Alphabetisierung und Deutsch 1
- Alphabetisierung und Deutsch 2
- AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse (A0)
- AnfängerInnen mit Vorkenntnissen (A1)
- Leicht Fortgeschrittene (A1+)
- Fortgeschrittene (A2)
- Fortgeschrittene (A2+)
- Fachsprachen (inkl. Dialekt Sprachmodule)
- EDV (inkl. Bewerbungstraining)



Das IBZ St. Pölten ist als **Prüfungszentrum des ÖSD** (Österreichisches Sprachdiplom Deutsch), einem staatlich anerkannten Prüfungssystem für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, lizenziert.

#### Kurszeiten:

Montag - Donnerstag: 8.30 - 12.30 und 13.00 - 16.40